

---

Subject: Frage zu Fin und Testostanstieg

Posted by [bananas](#) on Wed, 30 Jan 2008 16:45:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ganz unabhängig von der Dosis merke ich kurze Zeit nach Einnahme einen enormen Testostanstieg. Trainiere seit Jahren (gesundes, moderates) Krafttraining und sowas merke ich sofort.

Laut Studien sollen es 10% sein, mir kommt es beinahe wie eine Verdoppelung vor. Meine Frage dazu ist etwas schwer zu verstehen, ich versuche es mal zu formulieren. WOHER kommt das zusätzliche Testo? In dem Medikament selbst ist ja kein Testo, was zusätzlich zugeführt wird. "Ja dann kann es ja auch nicht gefährlich sein" erscheint mir etwas zu einfach, oder? Dem Körper kann es ja egal sein, woher die zusätzliche Menge kommt - Tatsache ist, dass sie vorhanden ist.

Benutzer yellow schrieb dazu mal:

Testosteron wird zu Dihydrotestosteron (DHT) abgebaut.

Finasterid und Dutasterid blockieren den Abbau von Testosteron zu DHT. Je stärker diese Hemmung ist, umso mehr Testosteron bleibt erhalten und umso weniger DHT entsteht.

Es ist nicht so, dass der Körper durch diese Medikamente mehr Testosteron produziert, welches dann zu einem DHT-Anstieg führen könnte.

Je weniger DHT durch die Blockade des Enzyms 5-alpha-Reduktase aus Testosteron gebildet wird, umso mehr Testosteron bleibt erhalten, und umso höher ist damit der Testosteronspiegel.

Ein Haarwuchsmittel mit muskelförderndem Effekt?

Wenn es jetzt noch die Zähne reinigt, wäre es ja schon eine eierlegende Wollmilchsau.

Ein BB, der seine Testowerte erhöht, arbeitet währenddessen oder beim Absetzen (soweit ich das vom Hören / Lesen verstanden habe)

mit Mitteln zusammen, die NW wie "Bitchtits" nahezu ausschliessen.

Hat jemand zu der ganzen Geschichte Erfahrungen?

---